
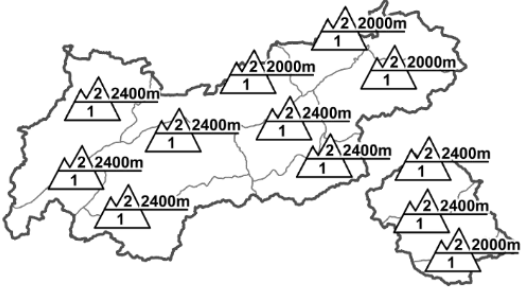




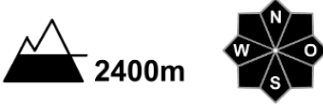





<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 25.03.2017 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 25.03.2017 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen   gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b>  Triebsschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  2400m frisch, kleinräumig	<b>WAS? - Problem</b>  Nassschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  2400m Durchfeuchtung!	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.10 - Frühjahrssituation](#)

## Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten unterliegt heute einem Tagesgang: am Vormittag ist sie unterhalb 2400m gering, darüber mäßig. Ab dem späten Vormittag steigt sie allgemein auf mäßig an. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich noch in sehr steilen, schattseitigen Hängen und Kammlagen oberhalb 2400m. Eine Lawinenauslösung ist dabei insbesondere bei großer Zusatzbelastung möglich. Unterhalb 2400m ist der tageszeitliche Festigkeitsverlust der Schneedecke zu beachten. Ab dem späten Vormittag ist mit Selbstauslösungen von Nassschneelawinen zu rechnen, die vereinzelt auch exponierte Verkehrswege gefährden können.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist schattseitig bis gegen 2200m, sonnseitig bis gegen 3000m durchfeuchtet. Nach einer meist klaren Nacht konnte sie sich durch die nächtliche Ausstrahlung oberflächlich etwas verfestigen. Im Tagesverlauf verliert sie aber durch Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung wieder an Stabilität. Vor allem in hochalpinen Kammlagen entstanden mit dem kräftigen Südwestwind neue, kleinräumige Triebsschneeanstimmungen. Das betrifft besonders typische Föhnschneisen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

**Wetterlage:** Das Tief über der Iberischen Halbinsel verliert im Alpenraum an Einfluss. Stattdessen weitet das Hochdruckgebiet über den Britischen Inseln seinen Wirkungsbereich bis Tirol aus. Dieser Hochdruckeinfluss bleibt im Wesentlichen von heute Samstag bis weit in die kommende Woche hinein wetterbestimmend. Eine trockene und milde sowie windschwache Witterung ist die Folge.

**Bergwetter heute:** Sehr günstiges Bergwetter mit milden Verhältnissen bis weit hinauf, die Nullgradgrenze erreicht fast 3000m. In Nordtirol entflieht man ab einer Höhe von ca. 1400m dem Hochnebel und kommt in die Sonne. Es bleibt heute unverändert sonnig und windschwach bei besten Sichtverhältnissen.

Temperatur in 2000m: +7 Grad, Temperatur in 3000m: -1 Grad.

Höhenwind: leicht bis mäßig aus Südost bis Süd.

### TENDENZ

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair